



Zertifikat seit 2012
audit berufundfamilie

Kurzporträt 2019

Ministerium der Finanzen des Landes Brandenburg

Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam

Das Zertifikat zum audit berufundfamilie wurde am 15.03.2019 bestätigt.

Das Ministerium der Finanzen des Landes Brandenburg erfüllt vielfältige Aufgaben bei der Gestaltung der Haushalts-, Finanz- und Steuerpolitik und in seiner Verantwortung für die Beteiligungen und Liegenschaften des Landes. Es erstellt den Haushaltsplanentwurf, wirkt an dessen Umsetzung mit und legt die mittelfristige Finanzplanung vor. Zudem achtet es darauf, dass die 13 Brandenburgischen Finanzämter die Steuergesetze gleichmäßig und gerecht anwenden und die zukünftigen Steuerbeamtinnen und -beamten gut ausgebildet werden. Weitere Aufgaben sind die Regelung der Grundsatzangelegenheiten des Besoldungsrechts und der Beamtenversorgung sowie die Personalbedarfsplanung des Landes.

Zum Zeitpunkt der Re-Auditierung waren 328 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Ziel der Re-Auditierung

Das MdF versteht sich als moderner Dienstherr und Arbeitgeber, dem eine familienbewusste Personalpolitik ein wichtiges Anliegen ist. Schon heute bieten wir vielfältige Lösungen, durch die unsere Beschäftigten ihre familiären Aufgaben mit ihrem Beruf vereinbaren können.

Wir wissen, dass unsere Instrumente zur Gestaltung der Arbeitszeit, der Arbeitsorganisation und des Arbeitsortes transparente Information und Kommunikation sowie entsprechendes Führungshandeln erfordern.

Ziel ist es, die Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weiter zu verbessern. Zugleich möchte sich das Ministerium der Finanzen als attraktiver Arbeitgeber auf dem Arbeitsmarkt positionieren.

Durchgeführte Maßnahmen (Auswahl)

- flexible Arbeitszeitgestaltung ohne Kernzeiten
- variable Teilzeitmodelle
- Mitarbeiter- und Sozialberatung
- bedarfsgerechte Wohnraumarbeit
- Eltern-Kind-Arbeitszimmer
- Vereinbarkeit als fester Bestandteil der jährlichen Mitarbeitergespräche
- kostenfreie Telearbeitsplätze

Zukünftige Maßnahmen (Auswahl)

- Förderung des einheitlichen Verständnisses von familienbewusstem Führen
- Fortbildungsangebote und Gesprächskreise zu bestimmten Teilaspekten der Vereinbarkeit
- Beschäftigtenbefragung zur Ermittlung weiterer Handlungsbedarfe
- Förderung des teaminternen Interessenausgleichs
- Einführung der elektronischen Aktenführung
- Einsatz moderner Kommunikationsmedien
- Ausgestaltung des Gleitzeit-Kontos als Ampelkonto

Stand: 15. März 2019